

Unterrichtsvorhaben 7

Sprachliche Vielfalt im 21. Jahrhundert – eine Frage der Identität

Inhaltsfelder:

Texte: komplexe, auch längere Sachtexte

Sprache: Verhältnis von Sprache, Denken Wirklichkeit

Kommunikation: rhetorisch ausgestaltete Kommunikation in funktionalen Zusammenhängen

Medien: Informationsdarbietung in verschiedenen Medien

Schwerpunktkompetenzen

Die SchülerInnen können...

Veränderungstendenzen der Gegenwartssprache (Migration und Sprachgebrauch, Mehrsprachigkeit, konzeptionelle Mündlichkeit beim Schreiben, Medieneinflüsse) erklären

Phänomene der Mehrsprachigkeit erläutern

Sprachvarietäten in verschiedenen Erscheinungsformen (Soziolekt, Jugendsprache, Dialekt bzw. Regionalsprache) vergleichen und deren gesellschaftliche Bedeutung beurteilen

Den Hintergrund von Kommunikationsstörungen bzw. die Voraussetzungen für gelingende Kommunikation auf einer metakommunikativen Ebene analysieren, alternative Handlungskonzepte entwickeln und mithilfe dieser Erkenntnisse des eigene Gesprächsverhalten reflektieren

Unter Berücksichtigung der eigenen Ziele und des Adressaten Sachverhalte sprachlich differenziert darstellen

Komplexe Sachtexte unter besonderer Berücksichtigung der unterschiedlichen Modi und vor dem Hintergrund ihres jeweiligen gesellschaftlich-historischen Kontextes analysieren.

Durch Anwendung differenzierter Suchstrategien in verschiedenen Medien Informationen zu komplexen fachbezogenen Aufgabenstellungen ermitteln

die Qualität von Informationen aus verschiedenartigen Quellen bewerten (Grad von Fiktionalität, Seriosität, fachliche Differenziertheit)

Aufgabenart: III A Erörterung von Sachtexten

IV Materialgestütztes Verfassen eines Textes mit fachspezifischem Bezug